

Datum: 24.01.2013

Az.: mö/wz

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Haupt- und Finanzausschuss	14.02.2013
2.	Rat der Stadt Bergkamen	14.02.2013

Betreff:

Mittelbare Beteiligung der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen an der GESY Green Energy Systems GmbH über die Trianel GmbH

hier: Ausräumung des Gremienvorbehaltes der GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen für die Zeichnung von zusätzlichem Kapital der Trianel GmbH an der GESY Green Energy Systems GmbH zur Aufrechterhaltung der prozentualen Beteiligung der Trianel GmbH von 24,9 % der Geschäftsanteile

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister In Vertretung	
Mecklenbrauck Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer	

Amtsleiter	Sachbearbeiterin	
Marquardt	Mölle	

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergkamen stimmt vorbehaltlich der noch folgenden Empfehlung des Aufsichtsrates der GSW am 11.03.2013 zu, dass die Vertreter in der Gesellschafterversammlung der GSW beschließen:

Der Entscheidung der Geschäftsführung der GSW als Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Trianel GmbH, - mit dem erklärten Vorbehalt der notwendigen Gremienbeschlüsse der GSW - an der Beschlussfassung der Gesellschafterversammlung der Trianel GmbH vom 12.12.2012 mitzuwirken, wird zugestimmt.

Auszug aus der Beschlussvorlage der Gesellschafterversammlung der Trianel GmbH vom 12.12.2012:

„Die Gesellschafterversammlung stimmt der Erhöhung der Zeichnung von Kapital der Trianel GmbH an der GESY Green Energy Systems GmbH („GESY“) zu Nennbeträgen von bis zu EUR 150.000,-- zuzüglich eines auf die Nennbeträge zu zahlenden Agios in Höhe von bis zu EUR 115.500,-- für die zusätzlich übernommenen Geschäftsanteile, weiterhin entsprechend einer Beteiligung von maximal bis zu 24,9%, zu.

Die Gesellschafterversammlung ermächtigt die Geschäftsführung, sämtliche zur Umsetzung dieses Beschlusses erforderlichen Maßnahmen durchzuführen. Des Weiteren erteilt die Gesellschafterversammlung die Zustimmung zum Abschluss und/oder Eintritt in sämtliche(r) Verträge, die im Rahmen der Erhöhung der Beteiligung erforderlich sind oder werden.

Eventuelle Gremienvorbehalte seitens der Gesellschafter zu diesem Beschluss müssen bis zum 31. März 2013 ausgeräumt werden.“

Sachdarstellung:

In der Sitzung des Aufsichtsrates der GSW am 11.03.2013 wird die Ausräumung des Gremienvorbehaltes für die Zeichnung von zusätzlichem Kapital der Trianel GmbH an der GESY Green Energy Systems GmbH zur Aufrechterhaltung der prozentualen Beteiligung der Trianel GmbH von 24,9% der Geschäftsanteile beraten. Nach erteilter Beschlussfassung des Aufsichtsrates der GSW wird eine Beschlussempfehlung an die Gesellschafterversammlung ausgesprochen.

Zur Begründung wird inhaltlich auf den Auszug aus der Beschlussvorlage für den Aufsichtsrat verwiesen.

Wie mit der Geschäftsführung und den Verwaltungsleitungen der drei Gesellschafterkommunen der GSW vereinbart, wird den Räten Gelegenheit zur Beratung und Beschlussfassung gegeben.

Sollte eine abweichende Beschlussfassung des Aufsichtsrates der GSW erfolgen, wird dem Rat entsprechend berichtet.